

Protokoll der Kreisschulkommission HOEK

06/09

TeilnehmerInnen:	Sollberger Claudia, Vorsitz (cs), Lüthi Manuela, Aktuarin (ml), Aegerter Ruth (rae), Baumgartner Jakob (jb), Kaufmann Martin (mk), Fritz Müller (fm), Widmer Gabi (gw), Häberli Andreas (Schulleiter) (ah), Frey Rolf (rf)
Entschuldigt:	Remo Siegenthaler, Christoph Gascher
Ort, Datum, Zeit:	Sitzungszimmer Gemeindeverwaltung Halten Dienstag, 09. Juni 2009 / 19.30 bis 22.20 Uhr
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einleitung 2. Protokoll vom 06. Mai 2009 3. 10. Schuljahr im OWO (HOEK Reglement anpassen) 4. Informationen und Anträge aus der Kreisschule 5. ICT - Was bedeutet das für die Kreisschule HOEK 6. Informationen aus den Ressorts/Arbeitsgruppen 7. Verschiedenes 8. Personelles

Traktanden	Wer	Wann
<p>1 Begrüssung, Einleitung</p> <p>Begrüssung durch cs zur 6. Sitzung. Die Traktandenliste wird genehmigt.</p> <p>2 Protokoll vom 06. Mai 2009</p> <p>Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Danke der Verfasserin, Manuela Lüthi.</p> <p>Das Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 13. Mai 2009 wird in den nächsten Tagen auf den Gemeindeganzleien zur Einsichtnahme aufgelegt.</p> <p>3 10. Schuljahr im OWO</p> <p>Das Thema „10. Schuljahr im OWO“ wurde bereits im Februar an einer Sitzung besprochen. Heute muss nun ein Entscheid betreffend 10. Schuljahr gefällt werden. Neu wird ab Schuljahr 2009/2010 im OWO das 10. Schuljahr angeboten. Die Gemeinderäte haben ihre Beschlüsse in der Zeitung kundgetan. In der Runde wird das weitere Vorgehen besprochen.</p>		

Traktanden	Wer	Wann
<p>In der Runde wurde Folgendes besprochen: Es sollten weiterhin alle Standorte zur Auswahl stehen mit der Ergänzung vom OWO. Bei jedem Schulort wird aber nur Fr. 3'600.-- analog OWO an das 10. Schuljahr bezahlt. Die Formulierung der Kostenbeteiligung muss neu geschrieben werden. Fm überarbeitet das Schreiben.</p> <p>Für die Schüler und Eltern sollte der Spielraum so belassen werden, dass weiterhin die Möglichkeit besteht, das 10. Schuljahr an einem anderen Standort als Subingen absolvieren zu können.</p> <p>Fm und Edith Beer, Finanzverwaltung, klären gemeinsam ab, wie das Reglement neu formuliert werden soll. Unter anderem ist die Regelung Kostenbeteiligung „die vom Kanton subventionierten Orte“ und die vom Kanton nicht subventionieren Orte“ abzuklären. Fm nimmt sich der Sache an und macht einen Entwurf des Reglementes bis zur nächsten Sitzung vom 13. August 2009. Sobald das neue Reglement geschrieben ist, muss dieses an der Schulgemeindeversammlung im September 2009 vorgelegt werden und genehmigen zu lassen.</p> <p>Für das jetzige Schuljahr gilt noch das alte Reglement.</p> <p>4 Informationen und Anträge aus der Kreisschule</p> <p><i>Orientierung durch Rolf Frey</i> Das Lehrerzimmer ist nun im neuen Schulhaus. Das Schulzimmer von Rolf Frey wurde renoviert. Am Montag beginnt in diesem Zimmer die Schule. Die 1./2. Klasse ist im Lager und die 3./4. Klasse war letzte Woche im Lager. Das Coop baut sehr Nahe an den Pausenplatz. Die Abschränkung ist jedoch sehr gut, also keine Gefährdung für die SchülerInnen.</p> <p><i>Schulhausordnung</i> Der Entwurf wird in der Runde nochmals besprochen. Ah nimmt die Änderungen entgegen.</p> <p><i>Nachwuchs</i> Debora Hugi hat am 03. Juni 2009 eine Finja zur Welt gebracht. Wir gratulieren der Familie herzlich.</p> <p><i>Klassensituation 6. Klasse Kriegstetten</i> Rolf Frey machte eine Umfrage, ob jemand an einem Klassenwechsel nach Oekingen interessiert ist. Da die 5./6. Klasse sehr gross ist, wäre es ohne weiteres möglich, nach Oekingen in eine kleinere Klasse zu wechseln. Bis jetzt hat sich niemand gemeldet.</p>		

Traktanden	Wer	Wann
<p><i>Planungstag Vierjahresschulprogramm</i> Am Freitag, 11. Juni 2009 findet der Planungstag statt. Der neue Schulleiter Andreas von Felten ist auch anwesend.</p> <p>5 ICT – Was bedeutet das für die Kreisschule HOEK?</p> <p>Am 04. Juni 2009 fand eine Orientierung ICT statt. Mk besuchte diese Veranstaltung. Es waren ca. 30 Gemeindevertreter aus den 15 Gemeinden anwesend. Mk berichtet kurz über diesen Abend. Er ist der Meinung, dass alles viel zu schnell eingeführt werden muss. Vor allem gibt es keine Subvention vom Kanton. Die Einführung ICT ist für uns budgetrelevant und muss gut abgeklärt werden, bevor unsere Schule dies einführt.</p> <p>Viele Fragen und Abklärungen sind noch offen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie viele Notebooks braucht eine Klasse? ▪ Benötigt man einen Lernstick? ▪ Benötigt es einen Surfer oder ein Netzwerk im Schulhaus? ▪ Es benötigt einen leistungsfähigen Internetanschluss! ▪ Ein technischer pädagogischer Support muss gewährleistet sein. ▪ Lehrpersonen müssen betreut werden. <p>Die OWO Gemeinden schliessen sich zusammen. Der technische und pädagogische Support ist ein Vollzeitjob. Es würde die Möglichkeit bestehen als HOEK Gemeinde die Leistungen im OWO zu beziehen. Man kann zusammen mit dem OWO Offerten betreffend Anschaffungen der Geräte einholen. Die jeweiligen Gemeinden sagen, was für das ICT-Konzept benötigt wird.</p> <p>Ab 2010 kann jede Gemeinde das ICT-Konzept umsetzen. Bis im August 2009 müssen wir uns entscheiden, ob wir in unseren Gemeinden das ICT-Konzept einführen oder nicht. Im HOEK ist zu überlegen, was können wir uns leisten und wie viel Geld wollen wir investieren.</p> <p>Gemäss Auskunft von ah besteht in den drei Schulhäusern die Infrastruktur (netzwerk-mässig). Ein paar Notebooks wurden bereits angeschafft.</p> <p>Die Anwesenden machen sich bis zur nächsten Sitzung vom 13. August 2009 darüber Gedanken, wollen wir mit dem OWO mitmachen oder alles selber in die Hand nehmen. Wie viel wollen wir in das Budget aufnehmen?</p> <p>Ah fragt die Lehrerschaft betreffend ICT-Konzept an. Wie ist die Motivation zu diesem Konzept. Gedanken von den Lehrpersonen sind für uns in</p>		

Traktanden	Wer	Wann
<p>diesem Zusammenhang sehr wichtig. Ah macht noch eine Budgetzusammenstellung, welcher Betrag bis jetzt ausgegeben wurde und welcher noch berücksichtigt werden muss.</p> <p>6 Informationen aus den Ressorts/Arbeitsgruppen</p> <p><i>Kommunikation</i> Gw verteilt den Entwurf des HOEK-Fensters. Es fehlen noch diverse Fotos. Das nächste HOEK-Fenster umfasst acht Seiten, da sehr viele Berichte vorhanden sind. Vor den Sommerferien wird das HOEK-Fenster an alle Haushaltungen verteilt.</p> <p><i>Raumplanung</i> Kriegstetten Es findet ein Apéro mit dem Gemeinderat zu Folge des Schulhausumbaus statt. Der Zaun und der Sandkasten im Kindergarten fehlen noch. Am 30. Juni 2009 findet eine Sitzung mit dem Verantwortlichen für die Reinigung statt. Es wird ein Pflichtenheft erstellt.</p> <p>Oekingen Herbert Bucher ist noch am Abklären betreffend Belegung des Gemeinderatszimmers. Das Stellen des Gartenhauses ist ausgeschrieben. Die Einsprachefrist ist abzuwarten.</p> <p>Der Belegungsplan von der Musikschule ist noch offen. Cs telefoniert mit Anika Simm betreffend dem Belegungsplan. Für uns ist es wichtig, wie viele und welche Räume benötigt werden.</p> <p>7 Verschiedenes</p> <p>Die KSK Sitzung vom 02. Juli 2009 wird nicht abgehalten. In Halten findet der Schulabschluss statt.</p> <p>Die KSK Sitzung vom 20. Oktober 2009 wird auf den 21. Oktober 2009 verschoben. Am 20. Oktober findet die Veranstaltung „Roadmovie“ statt.</p> <p>Herr Arnold fragt uns an, ob wir interessiert sind Leistungen für die Musikschule einzukaufen. Dieses Jahr fahren wir jedoch wie bis anhin weiter. Cs macht eine Meldung an Herrn Arnold.</p> <p>An der GPK wurde der Bericht Schulwegsicherung traktandiert.</p>		

Traktanden	Wer	Wann
<p>Ab 31. August 2009 sind die neuen Gemeinderatsmitglieder im Amt.</p> <p>Gw fragt an, ob die Kosten nur für die Winterlager bei mehreren Kindern aus der gleichen Familie günstiger werden. Ja, da die Sommerlager nicht so teuer sind, wie die Winterlager.</p> <p>Am 25. Juni 2009 findet der Abschluss vom Zweckverband äusseres Wasseramt (Auflösung) statt.</p> <p>Martin Kaufmann muss sich leider für den Schulabschluss abmelden. Er hat Elternabend von seiner Tochter und anschliessend Abschluss vom Zweckverband. Wird evtl. später noch zu einem Kaffee erscheinen. Das Schreiben betreffend Demission aus der KSK HOEK wird er noch einreichen.</p> <p>Ah ist heute an der letzten KSK Sitzung. Ah wird am Schulabschluss von allen verabschiedet.</p> <p>8 Personelles</p> <p>Datenschutz</p> <p>9 Information an den Gemeinderat</p> <p>Die drei VertreterIn des Gemeinderates Halten, Oekingen, Kriegstetten werden anhand des Protokolls Rückmeldungen an die jeweiligen Gemeinderäte geben.</p> <p>Nächste Sitzung: 13. August 2009 in Halten, 19.30 Uhr.</p> <p>Für das Protokoll</p> <p>Die Präsidentin Claudia Sollberger</p> <p>Die Aktuarin Manuela Lüthi</p> <p>Kopie an: Locher Peter und Bucher Herbert</p>	<p>jb/rae/mk</p>	